

Es ist wieder Frühling

Das jedenfalls ist die Hoffnung, mit der der Monat April verbunden ist. In diesem Jahr beginnt er gleich mit dem großen christlichen Fest, mit Karfreitag und Ostern. Am Karfreitag, 3. April, wird in St. Nicolai ein regionaler Gottesdienst stattfinden.

Zwei Tage später heißt es dann: „**Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden**“, so der Ostergruß. St. Nicolai Altenbruch lädt am Ostersonntag, 5. April, um 10 Uhr zu einem Festgottesdienst ein, in dem die Musik eine besondere Rolle spielt. Antonio Di Dedda an der Orgel und die Solo-Violinistin Sonyoung Park geben als Teil des Gottesdienstes ein Konzert. Die beiden Künstler sind im Rahmen des Internationalen Bachfestes Hamburg in Altenbruch zu Gast.



In den Wochen nach dem Osterfest konzentrieren wir uns in Altenbruch auf die **Vorbereitung des 500.**

Reformationsjubiläums. In zwei Vorträgen gibt es viel zu erfahren über die Welt vor 500 Jahren und über die Rolle der Musik in der Reformationszeit. Herzlich willkommen am Samstag, 18. April,

16 Uhr, zum kulturhistorischen Vortrag mit Dietrich Diederichs-Gottschalk und zum musikalischen Vortrag am Samstag, 25. April, 16 Uhr, mit Ingo Duwensee. Da gibt es natürlich auch Kostproben der Orgel zu hören. Höhepunkt des Jubiläumsprogramms ist dann der Festgottesdienst am 10. Mai mit Landesbischof Ralf Meister.

Und noch ein Hinweis: ab Anfang April ist die **Entdeckerkirche St. Nicolai** wieder täglich außer montags von 10 bis 18 Uhr geöffnet – zum Staunen, um Ruhe zu finden, für ein stilles Gebet oder für ein Gespräch mit den Kirchenwächtern, die in der Regel nachmittags zwei Stunden in der Kirche anwesend sind.

Ulrike Grünrock-Kern, ehrenamtliche Mitarbeiterin St. Nicolai Altenbruch